

PRESSEINFORMATION

Zur sofortigen Veröffentlichung!

Langmatz erhält Ernst-Pelz-Preis für neuen Werkstoff ecopolytec

Kabelschacht aus ecopolytec mit hohem Holzanteil überzeugt Preiskuratorium

Garmisch-Partenkirchen, 14. Juli 2017 – Dass moderne, innovative Unternehmen des Mittelstands mit ihrer intensiven Forschungsarbeit entscheidende Impulse für Ökologie und technologische Entwicklungen geben, hat erneut die Langmatz GmbH aus Garmisch-Partenkirchen bewiesen. Bei einem Staatsempfang mit rund 400 Gästen zum 25-jährigen Jubiläum von C.A.R.M.E.N. e.V verlieh Ilse Aigner, Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, den diesjährigen Ernst-Pelz-Preis für die Entwicklung und Markteinführung eines mit nachwachsenden Rohstoffen geschäumten Kabelschachtes an die Langmatz GmbH.

Preis für das erste ökologische und nachhaltige Schachtsystem

Staatsministerin Ilse Aigner lobte in ihrer Preisrede die wichtige und erfolgreiche Forschung der Langmatz GmbH. Der neu entwickelte Werkstoff besteche nicht nur durch den Einsatz nachwachsender Rohstoffe, sondern auch durch eine hohe Qualität. Stephan Wulf, Vorsitzender der Geschäftsführung von Langmatz, bedankte sich für die bedeutende Auszeichnung, die das Unternehmen motiviert, das Potenzial umweltschonender Materialien weiter voranzutreiben. Im Anschluss an die Preisverleihung richteten Peter und Jochen Pelz von der Ernst-Pelz-Stiftung ein Geleitwort an die Gäste. Die Forschung halte vieles für künftige Generationen bereit, so Jochen Pelz. Diese Ideen fördere der Ernst-Pelz-Preis.

Engagement für eine moderne, nachhaltige Infrastruktur

Der von Langmatz in sechsjähriger Forschungsarbeit entwickelt Werkstoff „ecopolytec“ ist ein strukturgeschäumtes WPC-Material (WPC: Wood Polymer Composites), das mit einem Anteil von 45 Prozent Holz zu einem Großteil aus nachwachsenden Rohstoffen besteht. Durch das ecopolytec wird CO₂ über Jahrzehnte gebunden. Dieser materialtechnologische Fortschritt machte es möglich, unter Einhaltung aller Anforderungen hinsichtlich Festig- und Langlebigkeit, die erste ökologische Lösung für einen Kabelschacht zu entwickeln, der ideal für den Ausbau schneller Glasfasernetze eingesetzt werden kann. Bei einem Einsatz von 60 Kabelschächten, die für ein Glasfasernetz in einer kleineren Stadt benötigt werden, kann gegenüber herkömmlichen Kunststoffen mit dem neuen Material ecopolytec die CO₂ Belastung eingespart werden, die ein

PKW bei einer Fahrt um die Erde erzeugt.

Die Ernst-Pelz-Stiftung übernimmt seit 1992 die Vergabe eines Preisgeldes in Höhe von 10.000 Euro in Kooperation mit C.A.R.M.E.N. e. V., dem Centralen Agrar-Rohstoff Marketing- und Energie-Netzwerk mit Sitz am Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe KoNaRo in Straubing.

Anmerkungen für die Redaktion

Die Langmatz GmbH ist ein international tätiges, mittelständisches Industrieunternehmen mit Sitz in Garmisch-Partenkirchen. Die 1963 gegründete Firma ist Spezialist für technische Systemlösungen und Infrastrukturanbieter für Energietechnik, Telekommunikation und Verkehrstechnik. Langmatz ist sowohl auf die Kunststoff- als auch die Metallverarbeitung spezialisiert und auf Grund seines technischen sowie technologischen Know-hows in der Lage, alle denkbaren Kombinationen aus Kunststoff und Metall zu entwickeln und zu fertigen. Die Garmisch-Partenkirchener sind in zahlreichen Breitbandausbau-Projekten Partner von Kommunen, Stadtwerken und Telekommunikationsbetreibern. Als Systemlieferant fertigt Langmatz unter anderem Outdoor-Gehäuse, Hauseinführungen, Unterflurverteiler sowie ausgebaute Schachtsysteme.

BU: Preisträger Ernst-Pelz-Preis Langmatz GmbH: Jochen Pelz, Stiftungsvorstand Peter Pelz, Preisstifter, Ilse Aigner, Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, Stephan Wulf Geschäftsführer Langmatz GmbH und Josef Lohr, Projektleiter ecopolytec

Im Falle einer Veröffentlichung freuen wir uns über ein Belegexemplar. Vielen Dank!

Pressekontakt

UTZ pr GmbH
Oliver Utz
Gehfeldstraße 1
82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel.: +49 (0)8821 94607-00
Fax: +49 (0)8821 94607-99
o.utz@utz-pr.de
www.utz-pr.de

Langmatz GmbH
Melanie Mämpel
Am Gschwend 10
82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel.: +49 (0)8221 920-0
Fax.: +49 (0)8821 920-159
m.maempel@langmatz.de
www.langmatz.de